Michler's Jamaican Artisanal Dark Rum



ArtNr.:	11067
Preis:	18,00 EUR
Inhalt:	0.7 l
Alkohol VOL:	40,0 %
Destillerie:	Albert Michler
Land:	Jamaika
Rum-Typ:	Melasse
Shop-Bewertung:	3 von 5 Sternen

Beschreibung

Dieser dunkle Melasserum reifte bis zu 5 Jahren in Eichenfässern auf Jamaica.Farbe: Mahagoni.Duft und Geschmack: Gereift, weich, aber noch mit Biss, aromatisch, voller Körper, melassig und etwas dunkles Karamell.Fazit: Sehr schön zum Mixen. Für den puren Genuß sollten sie die anderen Rums aus der Albert Michler Range vorziehen.

Destillerie Info

Albert Michler
Aus dem Hause „Albert Michler“ kommt der „Austrian Empire Navy Rum“. Die Albert Michler Likör-, Rum- und Spiritus-Fabrik wurde 1863 im Ort Buchsdorf an der Grenze zu Tschechien gegründet. Der Jungunternehmer entschloss sich damals, seine eigene Likör und Spirituosenmanufaktur zu gründen und wurde wegen seines Magenbitters sogar zum Hoflieferanten des österreichisch-ungarischen Königshauses ernannt. Neben dem Magenbitter, der auch zu medizinischen Zwecken eingesetzt wurde, verkaufte Albert Michler auch verschiedene Überseerums, die sich ausgesprochen großer Beliebtheit erfreuten. Dazu wurden direkt bei den einzelnen Herstellern Fässer gekauft und nach Schlesien verschifft. Heutzutage wird das Unternehmen im Geiste des Gründers von den Nachfahren in Bristol, England betrieben und neben klassischem Absinth, Gin und Likören sind vor allem die karibischen Rums der Albert Michler Distillery hervorzuheben. Die Austrian Empire Navy Rums werden in der Dominikanischen Republik und auf Barbados produziert aber von der Albert Michler Distillery selektiert und abgefüllt. Dazu werden alle Fässer persönlich ausgewählt und miteinander vermählt. Das Ergebnis ist ein meisterhafter Karibik-Rum mit einem ausbalancierten Aroma und charakterstarkem Geschmack. Alle Rums werden in streng limitierten Stückzahlen von lediglich 890 Flaschen produziert.

Aktuelle Bewertungen

Autor:	Lars S
Datum:	2021-03-03
Bewertung:	3 von 5 Sternen

Kommentar:	Ein recht süßes und öliges Aroma mit leichter Klebstoffnote. Der erste Schluck ist auch süß, später wird das Finish eher trocken. Ein wenig Honig. Kein schlechter Rum in Anbetracht des Preises.